

**Satzung**  
**über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze**  
**der Stadt Annaburg**  
**(Hebesatzsatzung)**  
(vom 17.12.2024)

Aufgrund der §§ 5,8 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt i. d. F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 405), der §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der jeweils geltenden Fassung sowie der §§ 1, 25 und 28 des Grundsteuergesetzes vom 7. August 1973 (BGBl. I S. S. 965) in der ab dem 01.01.2025 geltenden Fassung des Gesetzes zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts vom 26.11.2019 (BGBl. I, S. 1794), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I, S. 2294) erlässt die Stadt Annaburg folgende Satzung:

**§ 1**  
**Hebesätze**

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für 2025 wie folgt festgesetzt:

- (1) Grundsteuer
  - (1.1) gem. §1 Abs. 1 Nr. 1 GrStHsG LSA  
für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 340 v.H.
  - (1.2) gem. §1 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GrStHsG LSA  
für Grundstücke/Grundvermögen (Grundsteuer B) auf 435 v.H.
- (2) Gewerbesteuer auf 345 v.H.

**§ 2**  
**Fälligkeit der Kleinbeträge bei der Grundsteuer**

Die Grundsteuer wird abweichend von § 28 Abs. 1 Grundsteuergesetz, wonach sie zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu zahlen ist für Kleinbeträge wie folgt fällig:

- (1) am 15. August mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15 Euro nicht übersteigt;
- (2) am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages, wenn dieser 30 Euro nicht übersteigt.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

- Ende der Lesefassung -